

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

28.02.1917 - Hermann Sudermann: Die Schmetterlingsschlacht.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl.



Theater.

Oldenburg.

94

Mittwoch, den 28. Februar 1917.

Volksvorstellung.

Freiplätze haben keine Giltigkeit.

Die Schmetterlingschlacht.

Komödie in 4 Akten von Hermann Sudermann.

Leiter der Aufführung: Hans Ebert.

Personen:

Frau Hergentheim, Steuerinspektorswitwe	Betty Kliner.
Else, verw. Frau Schmidt,	Grete Bessel.
Laura,	Marijse Niemann.
Kosi,	Eva Benndorf.
Wilhelm Vogel, Apothekerlehrling, ihr Neffe	Ulrich Bettac.
Winkelmann	Hans Ebert.
Max, sein Sohn	Walter Liedtke.
Richard Kessler, Reisender in Winkelmann's Geschäft	Paul Schulze.
Dr. Kojinsky, Oberlehrer	Clemens Adami.
Ein Kontordienner	Hans Allmer.

Ort: Berlin. Zeit: Gegenwart.

Zwischen dem ersten und den übrigen Akten liegt die Zeit von 3 Monaten.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr:
— .30 Mk., — .60 Mk., 1,10 Mk.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Krank: Herr Maedike.

Donnerstag, den 1. März 1917. **Der selige Balduin.** Ein Familienspiel mit Gesang und Tanz in 3 Akten von Erich Urban und Willi Wolff. Gesangstexte von Willi Wolff. Musik von Walter Kollo. Anfang 7 Uhr.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Duzendkarten Giltigkeit haben, **die Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nicht angenommen.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.